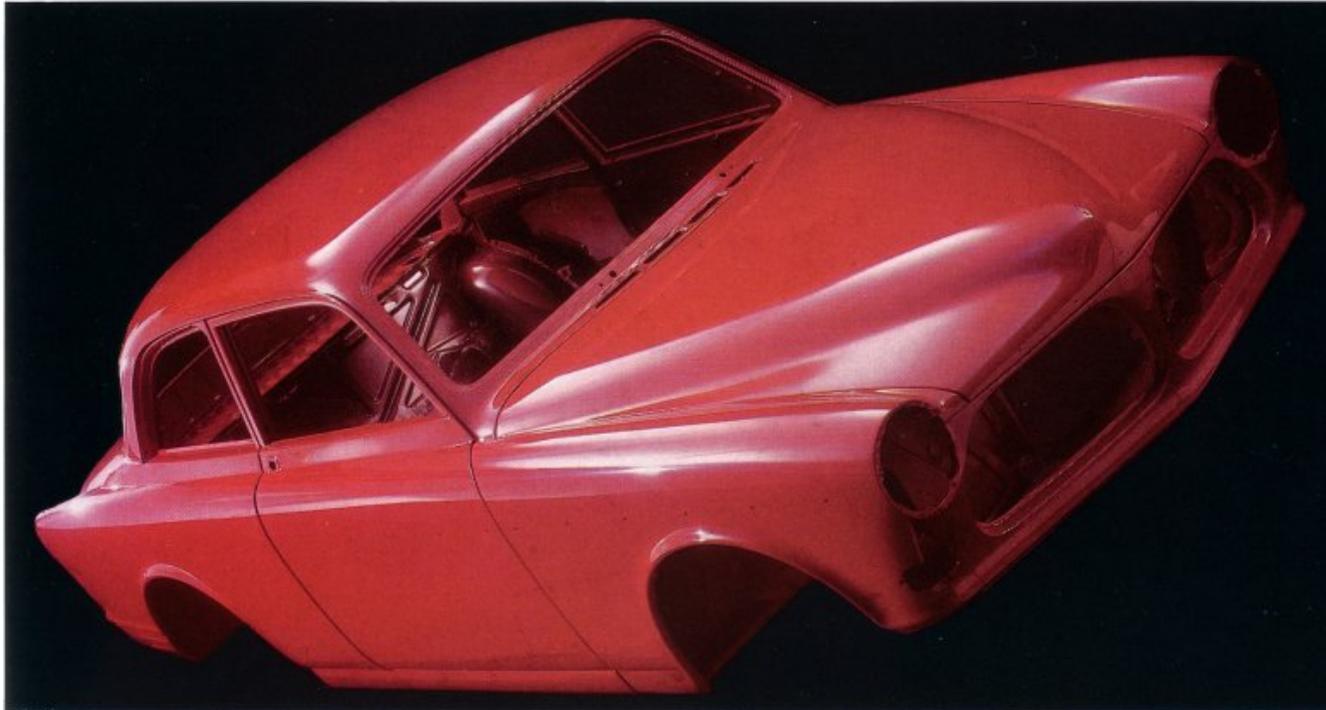


Sichere Wagen haben eine stabile Karosserie

Die Stabilität der Karosserie ist ein wichtiger Faktor für die Sicherheit des Wagens. Eine gute Karosserie schützt den Fahrer und die Insassen auch in sehr gefährlichen Situationen.

Die Volvo-Wagen haben eine besonders steife, selbsttragende Karosserie. Der Innenraum bietet sehr gute Sicherheit. Jede Karosserieöffnung hat besonders kräftige, geschlossene Profile, ein Sicherheitsfaktor, bei dem die Volvo-Werke Schrittmacher waren.

Die Windschutzscheibenstreben und die Karosserieöffnungen sind so konstruiert, daß sie die Stabilität der Karosserie noch erhöhen.



Der Rostschutz ist auch ein Sicherheitsfaktor

Der Rostschutz ist für die Lebensdauer und die Wirtschaftlichkeit eines Wagens außerordentlich wichtig. Der Volvo-Rostschutz gehört zu den besten der Welt. Die wichtigsten Teile der Karosserie sind im Warmbad verzinkt. Geschlossene Karosserie-sektionen werden vor dem Schweißen rostschutzbehandelt. Alle stark beanspruchten Stellen werden mit schweißfester Karosseriefarbe gestrichen und die Schweißfugen mit schweißfestem Kitt abgedichtet.

Bevor die Wagen das Fließband verlassen, wird der gesamte Unterbau gegen Einwirkungen von Steinschlag und Streusalz geschützt.

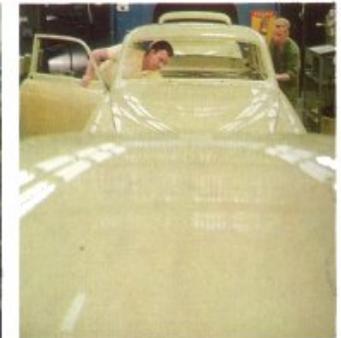
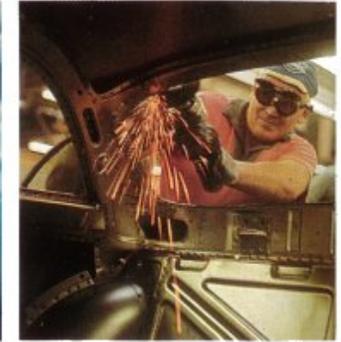
Der Lack ist mehr als nur Farbe

Der Lack spielt eine große Rolle für das Aussehen des Wagens. Er hat jedoch noch eine andere Funktion und diese ist genauso wichtig, nämlich den Wagen gegen Korrosion zu schützen.

Von allen Wagen, die es auf dem Markt gibt, hat der Volvo absolut eine der besten Lackierungen. Nachdem die Karosserie phosphatiert und getrocknet worden ist, wird sie in ein Füllerbad getaucht. Darauf werden die Grundierung

Die Einzelteile der Karosserie sind durch ca. 10.000 Schweißpunkte miteinander verbunden und jeder einzelne Schweißpunkt ist stark genug, das Eigengewicht der Karosserie zu tragen.

Die kräftige Ganzstahlkarosserie ist also einer der Sicherheitsfaktoren, durch die man sich in einem Volvo geborgen fühlt.



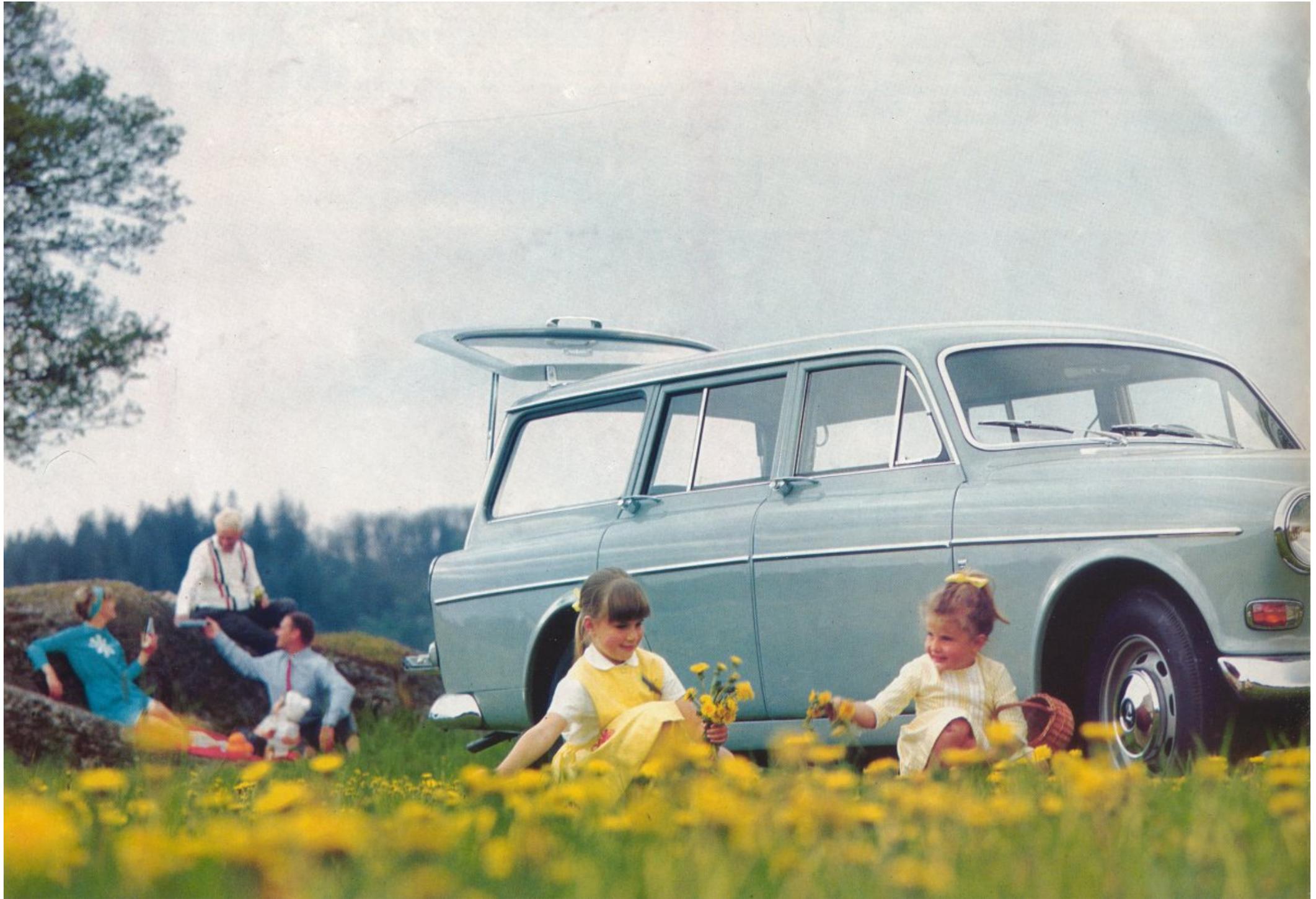
und der Vorlack aufgetragen. Schließlich wird der Decklack in drei Schichten aufgespritzt. Zwischen den verschiedenen Lackierungen wird die Karosserie sorgfältig gebrannt, geschliffen und gewaschen.

Und selbstverständlich erfolgt nach jedem Arbeitsgang eine genaue Kontrolle. Das Resultat ist dann eine widerstandsfähige, harte Oberfläche, die ihren schönen Glanz bewahrt.

Temperaturunterschiede von mehr als 60° C. Gebiete, in denen im Jahr mehr als ein Meter Schnee und Regen fallen kann. Ein Straßennetz, das zu 80% aus kurvenreichen, oft nur schmalen Kieswegen besteht. Und dazu ein lebhaft pulsierender Verkehr.

**Das ist Schweden — mit den »Augen eines Automobils« gesehen — und das stellt hohe Ansprüche an einen Wagen!
Der Volvo erfüllt diese Ansprüche.**





Überlandfahrt . . . Vorfreude . . . eifrige Geschäftigkeit . . . Mutti, ist mein Badeanzug eingepackt? . . . und mein Fußball? . . . Du, sag mal, wie ist das mit meinen Angelsachen? . . . was meinst Du, wie weit wir heute fahren?

Bei so einer Überlandfahrt sind zumeist allerlei Transportprobleme zu lösen. Man glaubt, man müsse unendlich viele Dinge mitnehmen. Große und kleine. Wie soll das bloß untergebracht werden? Auch die Familienmitglieder scheinen



Leichtes Beladen — leichtes Entladen



Spezielle Hinterachsaufhängung



Fußrasten an den Hörnern des hinteren Stoßfängers

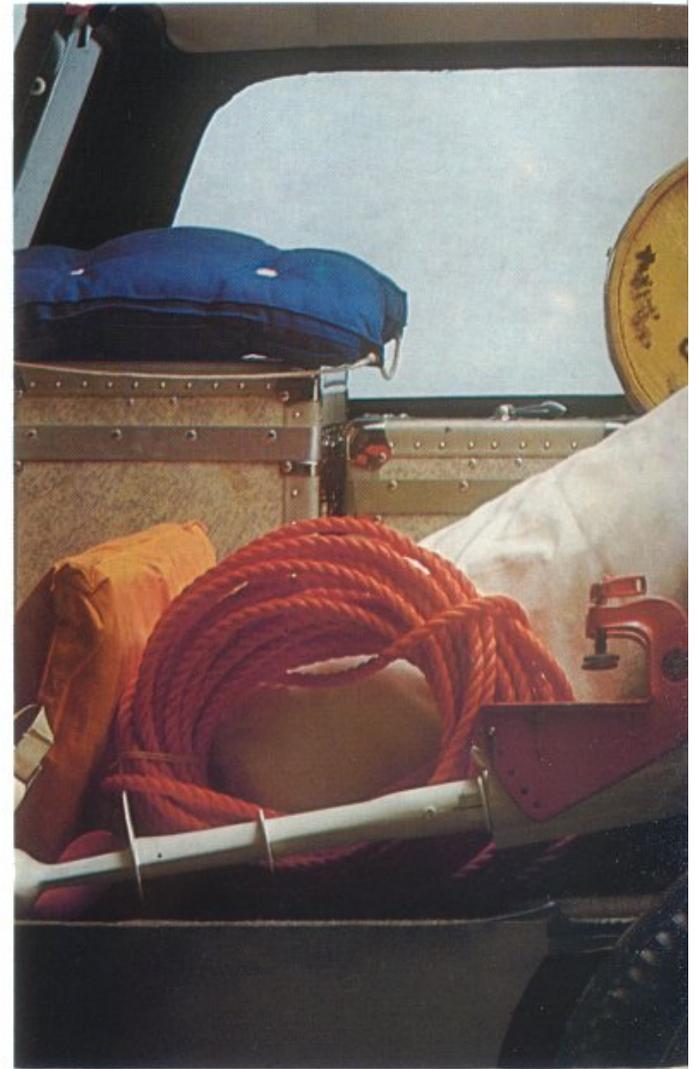
Der Volvo-Kombi hat einen großen Laderaum, der mit heruntergeklapptem Rücksitz über 1,8 m lang und 1,2 m breit ist. Die größte Höhe beträgt über 80 cm.

Beim Öffnen der oberen Heckklappe hebt ein Servomechanismus, der mit einer geschlossenen Gasdruckanlage betrieben wird, die Klappe leicht und weich in vier beliebige Stellungen empor. Die untere Heckklappe dient in heruntergeklappter Stellung als zusätzliche Ladebrücke.

Die Ladefläche ist mit verschleißfesten Textilmatten ausgelegt. Diese eleganten Matten können leicht aufgerollt werden, falls man direkt auf den kräftigen Stahlboden laden will.

Die Hörner des hinteren Stoßfängers sind auf der Oberseite mit Gummi verkleidet und dienen beim Beladen eines eventuell vorhandenen Dachgepäckträgers als Fußrasten.

Die Hinterachsaufhängung des Volvo-Kombi ist eine Spezialkonstruktion. Die Federung ist härter ausgelegt und mit progressiv wirkenden Gummihohlfedern ergänzt worden. Durch diese Spezialaufhängung der Hinterachse gewinnt man einen flachen Ladeboden und erreicht außerdem, daß der größere Laderaum auch belastungsmäßig vollständig ausgenutzt werden kann, ohne daß Fahreigenschaften und Sicherheit beeinträchtigt werden.



plötzlich mehr geworden zu sein. Wo sollen sie sitzen? Sie wollen ja nicht nur einen bequemen Platz, sondern sie möchten auch möglichst viel von der Fahrt haben. Und man selbst braucht das Gefühl, daß der Wagen einwandfrei funktioniert und auch vollbeladen seine guten Fahreigenschaften behält.

Diese Probleme sind beim Volvo-Kombi kaum noch der Rede wert. Mit ihm macht es Freude, die Familie über Land mitzunehmen. Gute Fahrt!



Technische Daten

VAN DER SNICKT, Christian
104, RUE FRANS BECKERSTR.
Anvers - BERCHEM - Antwerpen

AUTOMOBIEL - INLICHTINGSDIENST
SERVICE D'INFORMATIONS D'AUTOMOBILES
AUTOMOBILE-INFORMATION-SERVICE
AUTOMOBIL - AUSKUNFTE - DIENST

AB VOLVO GÜTEBORG SCHWEDEN



Bei der Volvo 120er-Serie gibt es viele unterschiedliche Typen für individuelle Wünsche

Zweitürige Ausführung Typenbezeichnung

Volvo 121: 75 SAE-PS (68 DIN-PS), Viergang-Getriebe	13134
Volvo 121 »Automatic«: 75 SAE-PS (68 DIN-PS), automatisches Getriebe	13136
Volvo 122 S: 95 SAE-PS (86 DIN-PS), Viergang-Getriebe	13234

Viertürige Ausführung

Volvo 121: 75 SAE-PS (68 DIN-PS), Viergang-Getriebe	12134
Volvo 121 »Automatic«: 75 SAE-PS (68 DIN-PS), automatisches Getriebe	12136
Volvo 122 S: 95 SAE-PS (86 DIN-PS), Viergang-Getriebe	12234

Kombiwagen

Volvo 121 Kombiwagen, viertürig, mit Heckklappen: 75 SAE-PS (68 DIN-PS), Viergang-Getriebe	22134
Volvo 122 S Kombiwagen, viertürig, mit Heckklappen: 95 SAE-PS (86 DIN-PS), Viergang-Getriebe	22234

MOTOR

Vierzylinder mit hängenden Ventilen und fünffach gelagerter Kurbelwelle.
Hauptstrom-Ölfilter.
Mechanische Kraftstoffpumpe.
Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat.

Bohrung	84,14 mm
Hub	80,0 mm
Hubraum	1,78 Liter
Verdichtungsverhältnis	8,7:1

Typ B 18 A

Vergaser	1 Fallstromvergaser
Max. Leistung	75 SAE-PS (68 DIN-PS) bei 4.500 (4.500) U/min
Max. Drehmoment	14,0 mkg SAE (13,5 mkg DIN) bei 2.800 (2.000) U/min

Typ B 18 D

Vergaser	2 Horizontalvergaser
Max. Leistung	95 SAE PS (86 DIN-PS) bei 5.400 (5.000) U/min
Max. Drehmoment	14,8 mkg SAE (14,2 mkg DIN) bei 3.500 (3.200) U/min

ELEKTRISCHE ANLAGE

Spannung	12 V
Batteriekapazität	60 Ah
Lichtmaschinenleistung	max. 360 W
Anlasserleistung	1 PS

KRAFTÜBERTRAGUNG

Kupplung

8 1/2" Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulisch betätigt.

Getriebe

Typ M 40 Mechanisches Viergang-Getriebe, vollsynchronisiert.	
Übersetzungen: 1. Gang	3,13
2. Gang	1,99
3. Gang	1,36
4. Gang	1,0
Rückwärtsgang	3,25

Typ BW-35
Vollautomatisch hydraulisch.

Hinterachse

Hinterachse vom Hypoidtyp.	
Übersetzung Personenwagen:	
Mit Getriebe M 40 und BW-35	4,1
Übersetzung Kombiwagen:	
Mit Getriebe M 40	4,56

FAHRGESTELL

Lenkung

Schnecken-Rollen-Lenkung.
Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag 3/4

Wendekreis, Personenwagen:

zwischen den Bordsteinkanten	9,5 m
Außenkante der Karosserie	10,1 m

Wendekreis, Kombiwagen:

zwischen den Bordsteinkanten	10,6 m
Außenkante der Karosserie	11,2 m

Fahrwerk

Vorn: Einzelradaufhängung in gummigelagerten Lenkern. Achsschenkel in Kugelgelenken gelagert. Schraubenfedern und Querstabilisator.
Hinten: Starrachse an gummigelagerten Längslenkern und Momentstäben aufgehängt. Seitlich ist die Achse durch einen gummigelagerten Querstab angelenkt. Schraubenfedern. Der Kombi besitzt darüber hinaus Gummihohl-Zusatzfedern.

Stoßdämpfer

Teleskop-Stoßdämpfer vorn und hinten.

Bremsanlage

Hydraulische Vierrad-Bremsanlage mit Scheibenbremsen vorn. Die Handbremse wirkt mechanisch auf die Trommelbremsen der Hinterräder.
Selbsteinstellende Scheibenbremsen vorn.
Selbstzentrierende Trommelbremsen hinten.
Der Kombiwagen hat außerdem ein Servo-Aggregat in der Bremsanlage.

Räder

Gepreßte Stahlfelgen mit Entlüftungslöchern.

Abmessungen Personenwagen	4J×15"
Abmessungen Kombiwagen	4 1/2J×15"

Schlauchlose Reifen

Abmessungen Personenwagen, B 18 A-Motor	6,00-15"
Abmessungen Personenwagen, B 18 D-Motor	165S15"
Abmessungen Kombiwagen	6,40-15"

*) In der Bundesrepublik gelten spezielle Bestimmungen für die Reifenabmessungen.

KAROSSERIE

Ganzgeschweißte, selbsttragende Stahlkarosserie. Vollständig rostschutzbehandelt.

Kraftstoffbehälter

Füllmenge 45 Liter

Instrumente

Tachometer, Gesamt- und Teilstreckenzähler, Kühlwasser-Fernthermometer und Kraftstoffanzeiger. Kontrollleuchten für Öldruck, Ladestrom, Fernlicht und Blinkleuchten.

Sicherheit

Volvo-Dreipunkt-Sicherheitsgurte für beide Vordersitze. Befestigungsvorrichtungen für Sicherheitsgurte hinten. Armaturenbrett gepolstert. Weich gepolsterte Sonnenblenden. Windschutzscheibe aus Verbundglas.

Übrige Ausrüstung

Thermostatgeregelte Frischluft-Heizung mit Zweistufigen Gebläse. Separater Luftkanal zur hinteren Sitzbank. Elektrische Scheibenwischer und -spüler. Die Scheibenwischer haben zwei Geschwindigkeiten. Lichtlupe. Rückfahrcheinwerfer. Kartenleselampe. Blendfreier Rückblickspiegel. Haltegriff am Armaturenbrett. Zigarrenanzünder. Reserverad. Schmutzfänger, Werkzeuge und Wagenheber.

HAUPTDATEN UND GEWICHTE

	Personenwagen	Kombiwagen
Radstand (mm)	2.600	2.600
Spurweite vorn (mm)	1.315	1.315
Spurweite hinten (mm)	1.315	1.315
Größte Länge (mm)	4.440	4.460
Größte Breite (mm)	1.620	1.620
Größte Höhe, unbelastet (mm)	1.505	1.530
Eigengewicht, vollgetankt (kg)	ca. 1.070-1.100*	ca. 1.200

* (Vom Modell abhängig)

Gepäckraum, Kombiwagen

Länge mit aufgeklapptem Rücksitz	m 1,20
Länge mit heruntergeklapptem Rücksitz	m 1,83
Größte Breite	m 1,26
Höhe	m 0,87
Laderaum mit aufgeklapptem Rücksitz	m ³ ca. 1,1
Laderaum mit heruntergeklapptem Rücksitz	m ³ ca. 1,85
Breite der Heckklappenöffnung	m 1,05
Höhe der Heckklappenöffnung	m 0,78